

# Familienergänzende Betreuung für Kinder mit Behinderungen



procap

Für Menschen mit Handicap.  
Ohne Wenn und Aber.

**Procap Schweiz**  
**Bereich Sozialpolitik**

**Alex Fischer**

**Anna Pestalozzi**

Referat am Schweizer Kongress für Heilpädagogik 2022

**Wer sind wir?**



Für Menschen mit Handicap.  
Ohne Wenn und Aber.

**Wer sind Sie?**

# Was Sie erwartet...

---

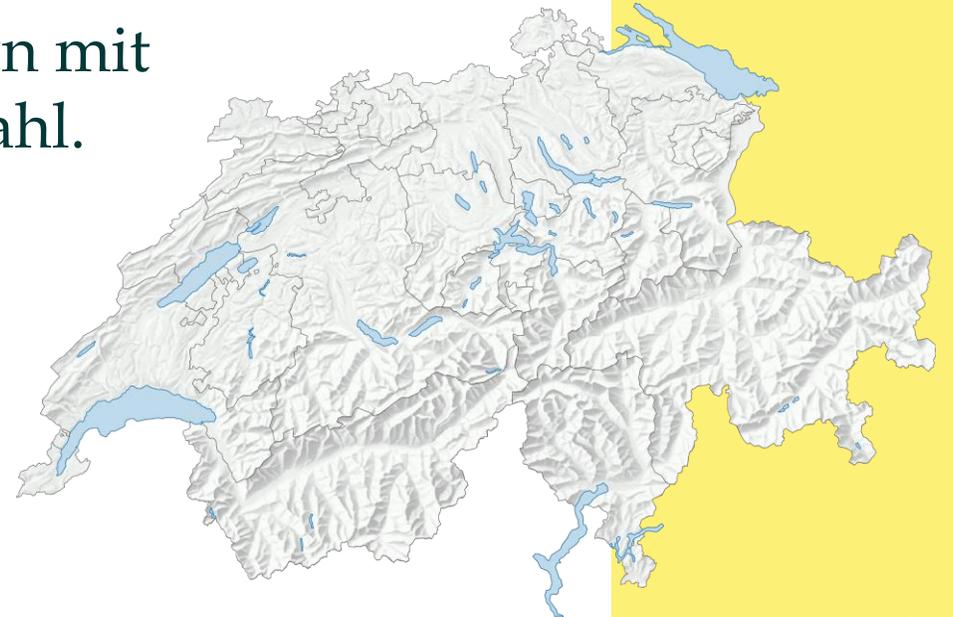
- **Projekt** «Gleichstellung in der familienergänzenden Betreuung für Kinder mit Behinderungen»
- **Was seither geschah**
  - Rechtliche Abklärungen
  - Politische Entwicklungen auf nationaler Ebene
  - Politische Entwicklungen auf kantonaler Ebene
- Diskussion und Fragen

# Ausgangslage

---

Wir befinden uns im Jahre 2021 n. Chr. Die ganze Schweiz hat die Wahl, ob sie ihre Kinder familienergänzend betreuen lassen möchte oder nicht. Die ganze Schweiz?

Nein! Eine Gruppe von Familien mit Kindern mit Behinderungen hat vielerorts noch keine Wahl.



# Probleme mit dem Status quo

---

- Diskriminierung von Kindern mit Behinderungen
- Verpasste Förderchancen – und damit verpasstes volkswirtschaftliches Potenzial
- Diskriminierung der Eltern, namentlich der Mütter
- Zusätzliche Belastung des Sozialsystems



# Das Projekt

---

- Bericht vom 21. April 2021
- Online-Konferenz am 11. Mai 2021
- Projektende im Juni 2021
- Regionale Gesprächssettings
- Engagement national (21.403)



Bis Projektende:

Finanzielle Unterstützung durch das Eidgenössische Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

**Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung  
von Menschen mit Behinderungen EBGB**

# Bericht Familienergänzende Betreuung für Kinder mit Behinderungen

- Nachfrage
- Angebot
- Finanzierungsmechanismen
- Bewertung der Kantone



# Methodik

---

## Vorgehen

- Kantonale Erhebung der Ist-Situation in allen 26 Kantonen
- Nationale Aggregation und Analyse

## Erhebungsmethoden

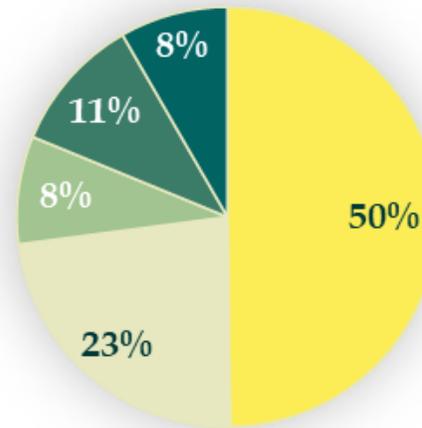
- Persönliche Gespräche mit Fachpersonen
- Fragebogen
- Recherche: Forschung und Rechtsquellen

# Nachfrage

- **9 000** Kinder mit Behinderungen im Vorschulalter
  - Davon **2250** mit schwereren Behinderungen
- **3 000** Kinder mit Behinderungen bräuchten einen Platz
  - Davon **750** mit schwereren Behinderungen

*Würden Sie ein  
diskriminierungsfreies Angebot  
in Anspruch nehmen?*

*N=277 Eltern*



■ Ja ■ Eher ja ■ Eher nein ■ Nein ■ Ich weiss es nicht.

# Nachfrage

---

- **9 000** Kinder mit Behinderungen im Vorschulalter
  - Davon **2250** mit schwereren Behinderungen
- **3 000** Kinder mit Behinderungen bräuchten einen Platz
  - Davon **750** mit schwereren Behinderungen

## Ist das viel oder wenig?

- Zum Vergleich: gut 116 000 Vorschul-Kinder in der Schweiz besuchen familienergänzende Betreuung.

# Angebot

---

## Empirische Befunde

- grosse kantonale Unterschiede
- grösseres Angebot für Kinder mit leichten Behinderungen als für Kinder mit schwereren Behinderungen
- systematisches Angebot bleibt grosse Ausnahme

## Normative Befunde

- Unterschiedliche Angebote



# Wie kann Inklusion gelingen?

## Unterschiedliche Modelle

- Aufrüstung «regulärer» Kitas
- Schaffung spezialisierter inklusiver Kitas
- Assistenzen
- Kinderspitex-Begleitung
- «Hub-Modell» als ideale Kombination?

→ vgl. Abb. 3.1 auf S. 26

→ vgl. Konferenz zum Thema (11.5.21)

Best Practice Beispiele:  
→ Ausbildung  
→ Inklusion in der Gruppe  
→ Förderpotenzial



# Typologie der Finanzierung

---

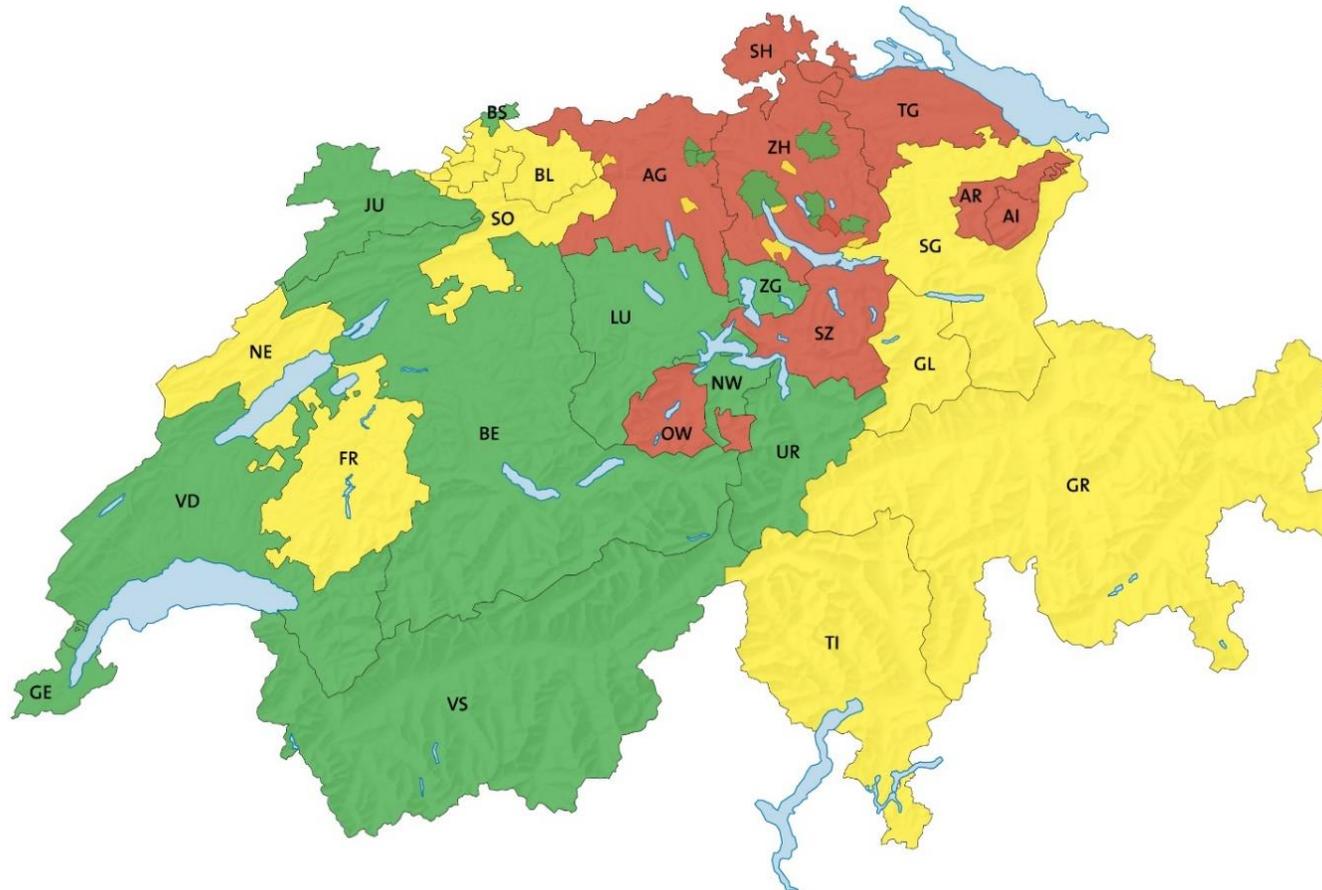
- Gleichstellungspolitische, volkswirtschaftliche und rechtliche Überlegungen
- Wer bezahlt tatsächlich die behinderungsbedingten Mehrkosten?
  - Keine Regelung
  - Informelle Kostenübernahme bei leichten Behinderungen
  - Systeme von Mischfinanzierungen
  - Kostenübernahme bei leichten Behinderungen
  - Diskriminierungsfreie Finanzierung für alle Kinder



# Bewertung der Kantone

---

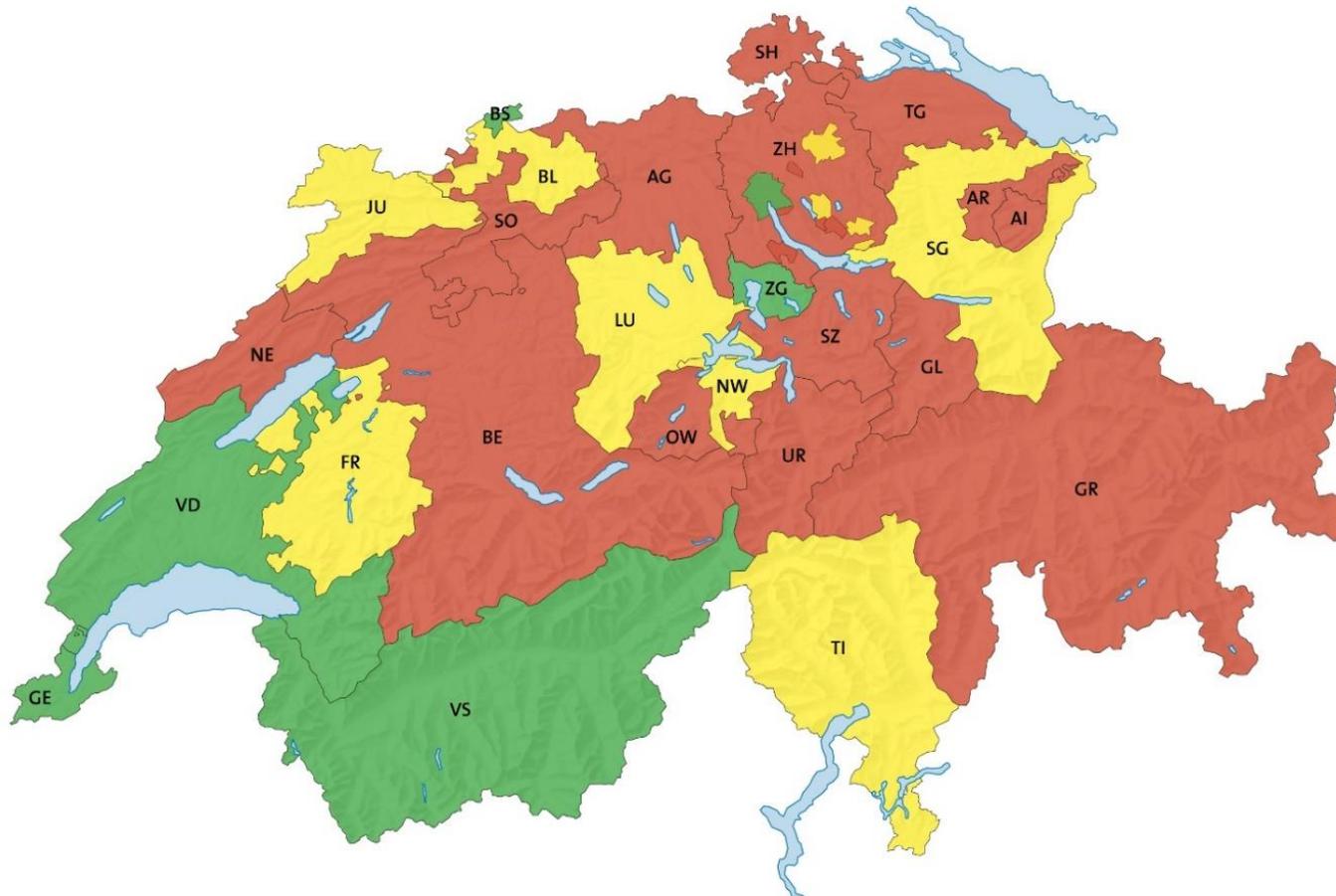
## Situation von Kindern mit leichten Behinderungen



# Bewertung der Kantone

---

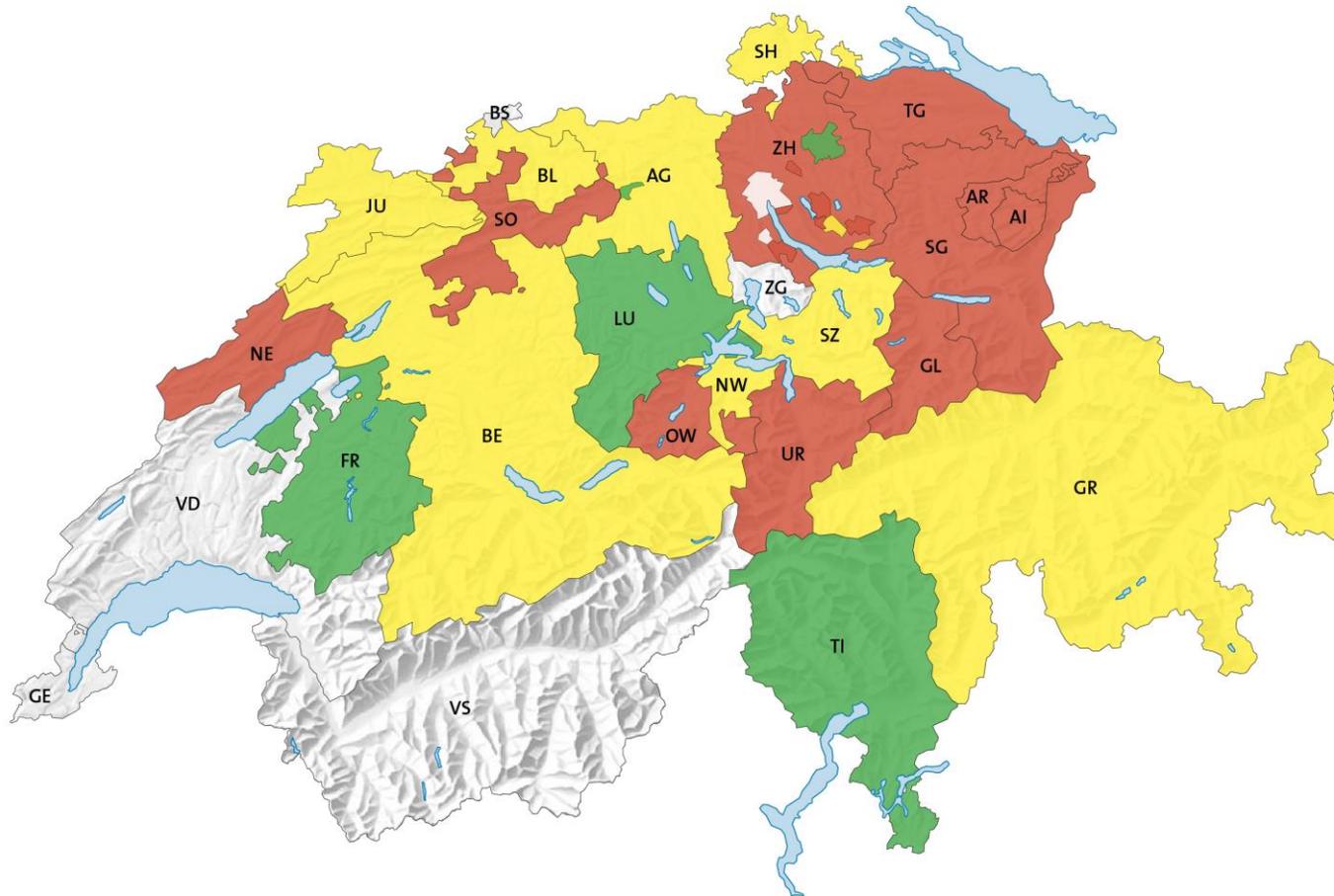
Situation von Kindern mit schwereren Behinderungen



# Bewertung der Kantone

---

Verbesserungsbemühungen (Stand anfangs 2021)



# Fazit Bericht

---

- Schweiz hat vorwärts gemacht mit familienergänzender Betreuung
- Für Kinder mit Behinderungen gilt das aber an vielen Orten noch nicht!
- Inklusion im Vorschulalter ist möglich: **Best Practice Beispiele**
- **Es gilt zu differenzieren**
  - Leichte Behinderungen
  - Schwerere Behinderungen
  - Verbesserungsbemühungen



# Medienrezeption



TELETEXT  
SRF 1

Procap beklagt fehlendes Angebot	109
Nawalny: USA drohen Russland....	133
Tote nach Zugunglück in Ägypten.	135
<b>YB-TITEL IN TROCKENEN TÜCHERN...</b>	<b>183</b>
Verstappen gewinnt Chaos-Rennen.	186

**Der Bund**

Studie offenbart Mangel

Kita-Angebote für Kinder mit Behinderungen fehlen

L'accueil des enfants  
handicapés est très inégal

Le Matin  
Dimanche

Kita-Plätze für Kinder mit einer Behinderung sind Mangelware

Aargauer  
Zeitung

NZZ am Sonntag

**Benachteiligt bei der Kita-Suche**

Studie zeigt: Für Kinder mit Behinderung fehlen Plätze – oder sie kosten die Eltern viel

# Was seither geschah

---

- Rechtliche Abklärungen
- Nationale Vorlage **21.403**: Überführung der Anstossfinanzierung in eine zeitgemässe Lösung
- Politische Entwicklungen in den Kantonen



# Rechtliche Situation: Recht auf Platz

---

## Was ist das Betreuungsziel?

### Sonderschulbedarf

- Attest der zuständigen Stelle
- schweizweit individuell einklagbar
- kostenlos

### Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- nicht einklagbar gestützt auf nationales Recht
- abhängig vom kantonalen und kommunalen Recht
  - individuell einklagbar wenn Anspruch gemäss lokalem Recht
  - in einigen Kantonen: gesetzlicher Gemeindeauftrag mit Möglichkeit zur Aufsichtsbeschwerde

# Rechtliche Situation: Mehrkosten

---

Wer bezahlt die behinderungsbedingten Mehrkosten?

## Allgemeines

- Mehrkosten müssen nachgewiesen sein
- öffentlich finanziert wenn sonderpädagogische Massnahme
- Wenn Betreuung wegen Behinderung ausserhalb Gemeinde nötig:  
mind. reguläre Subvention

## Grundsatz

«wirtschaftliche Leistungsfähigkeit»

- gilt fast überall
- gleicher Tarif bei gleichen wirtschaftlichen Verhältnissen
- somit ist Verrechnung der Mehrkosten an Eltern unzulässig

# Nationale Vorlage 21.403

---

- Nachfolgeprojekt zur Anstossfinanzierung des Bundes
- Senkung der Elterntarife
- Erhöhter Bundesbeitrag bei Kindern mit Behinderungen
- Einmalbeiträge für Umrüstung
- Unser Ziel:  
**Diskriminierungsverbot bei Subventionsbezug**
- Vernehmlassung abgeschlossen
- gleichzeitig Erarbeitung von Empfehlungen von EDK und SODK

# Beispiel Freiburg

---

- Umsetzungsprobleme und fehlende Ressourcen trotz gesetzlicher Grundlage
  - Sackgasse?
- Procap-Bericht und Medienberichte zeigen Handlungsbedarf
- Engagement einer breiten Arbeitsgruppe
  - Runde Tische
  - Sensibilisierungsarbeit
- Politischer Vorstoss im Parlament

# Beispiel Bern

---

- Stand Anfang 2021:  
gut bei Kindern mit leichten Behinderungen, sehr schlecht für Kinder mit schwereren Behinderungen
- Stand heute:  
Verslechterung bei Kindern mit leichten Behinderungen durch gewisse Einkommensabhängigkeit
- Pilotprojekt für Kinder mit schwereren Behinderungen auf St. Nimmerleinstag verschoben
- Politische Interventionen notwendig

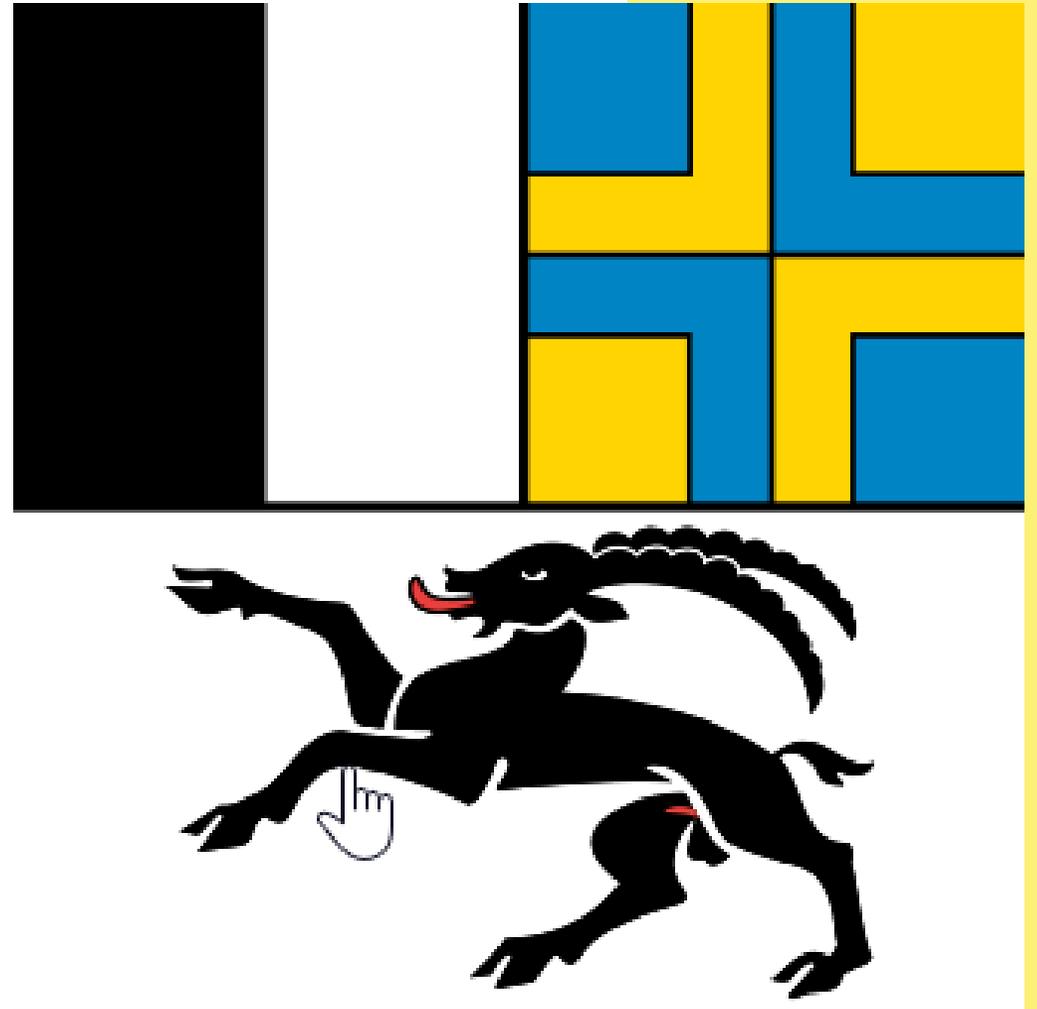


# Beispiel Graubünden

---

## Vernehmlassungsvorlage:

- Ziel: Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Betreuung von Kindern mit Behinderung in bestehenden Kitas
- Prüfung der individuellen Situation durch Kanton
- Möglichkeit für Kanton, die behinderungsbedingten Mehrkosten zu übernehmen
- Unterstützung für Personal
- Gleicher Tarif für Eltern von Kindern mit und ohne Behinderung



# Beispiel Zürich

## Anfragen im Kantonsparlament

### **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

*KR-Nr. 141/2021*

Sitzung vom 30. Juni 2021

#### **714. Anfrage (Betreuungsmöglichkeiten für Kinder mit Beeinträchtigungen im Vorschulalter)**

Die Kantonsrätinnen Monika Wicki und Sonja Rueff-Frenkel, Zürich, haben am 26. April 2021 folgende Anfrage eingereicht:

### **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

*KR-Nr. 193/2021*

Sitzung vom 25. August 2021

#### **864. Anfrage (Diskriminierungsfreie Finanzierung der familienergänzenden Betreuung für Kinder mit Behinderungen im Vorschulalter [0–4 Jahre])**

Die Kantonsrätinnen Anne-Claude Hensch Frei, Judith Ann Melanie Berner, Zürich, haben am 17. Mai 2021 folgende Anfrage eingereicht:

### **Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich**

*KR-Nr. 234/2021*

Sitzung vom 22. September 2021

#### **1056. Anfrage (Familienergänzende Betreuung von Kindern mit Behinderungen – Konsequenzen für den Kanton Zürich)**

Kantonsrat Gabriel Mäder, Adliswil, Kantonsrätin Barbara Ann Franzen, Niederweningen, und Kantonsrat Farid Zeroual, Adliswil, haben am 14. Juni 2021 folgende Anfrage eingereicht:

# Beispiel Zürich

---

- Problematische Situation trotz Versorgungsauftrag
  - Ausnahme Stadt Zürich, Winterthur und wenige andere Gemeinden
- 3 Anfragen im Parlament
- Aktuelle Vernehmlassung als Chance  
Ziele Procap:
  - Versorgungsauftrag auch für Kinder mit Behinderungen umsetzen
  - Behinderungsbedingte Mehrkosten durch Gemeinde bezahlen und durch Kanton refinanzieren
- Unterstützung bei Vernehmlassung erwünscht!

# Kantonale Entwicklungen

---

- Procap ist mit verschiedenen Projektpartner\*innen und Politikerinnen in Kontakt
- Monitoring der kantonalen Entwicklungen

- **Weitere Informationen**  
zu politischen Vorstössen auf kantonaler Ebene:

[www.procap.ch/kita](http://www.procap.ch/kita)

- **Haben Sie Kenntnisse von weiteren Entwicklungen?**  
Wir sind interessiert, davon zu hören

[sozialpolitik@procap.ch](mailto:sozialpolitik@procap.ch)

**Fragen ?**



# Bildquellen

- Shutterstock
  - Seiten 1, 5, 6, 13, 29
- Manuela Daboussi für Procap
  - Seiten 11, 12
- Dominique Schärer für Procap
  - Seiten 7, 17
- Bundesamt für Statistik, ThemaKart (Einfärbung der Karten gemäss Umfrage und Recherche Procap Schweiz)
  - Seiten 4, 14, 15, 16, 19
- Wikipedia (Kantonswappen)
  - Seiten 23, 24, 25, 27